

Liebe Angelfreunde,

In diesem NEWS-Bereich wollen wir über eigene Belange, Trends, Neuentwicklungen, Materialien und eventuell Marktentwicklungen informieren.

Wir hoffen, daß das eine oder andere Thema für Sie interessant sein wird. Sofern Sie uns weitere Anregungen mit auf den Weg geben wollen, sind wir für Hinweise stets aufgeschlossen.

Ihr, Willi Leitner

Eintrag vom 10.4.2012

Vorabinformation

In den nächsten Wochen kommen die folgenden Ruten in neuem out-fit bei uns ans Lager :

Wallerrute DONAU 3.05 m

Wallerrute DONAU 3.05 m >EDITION< (Sondermodell in begrenzter Auflage)

Wallerpinrute 2.75 m / WG bis 160 g

Huchenrute 2.75 m

Vertikal-Wallerrute 2.10 m

Alle Ruten kommen mit hochwertigen Componenten von ALPS.

Desweiteren werden wir zug um zug sämtliche Modell optisch überarbeiten und auch technische Änderungen vornehmen.

Eintrag vom 19.1.2012

OCTARA Für das Wallerspin- und Vertikalfischen



Ca.-Durchmesser : 0,35 mm

Tragkraft : 34,5 kg

Farben : Camou-grün und weiß

Zur Wallermesse in Passau haben wir diese neue Geflechtschnur vorgestellt.

Die Besonderheiten bei der Leine sind eine 8-Strang-Verflechtung und eine anschließende thermische Verstreckung. Dies ergibt am Schluß ein sehr enges, abriebsfesteres Geflecht mit gesteigerten Trag – kräften. Danach wird die Leine sogar noch imprägniert – eine Komponente davon ist Silicon. Dies ermöglicht ein besseres Gleiten der Schnur durch die Ringe.

Eintrag vom 4.7.2011

Tja liebe Angelfreunde, Kunden und sonstige „Anhänger“. Leider war der innere Schweinhund übermächtig, um mal wieder von uns zu berichten. Auch die Zeit war immer etwas knapp.

Wer mal etwas anderes sucht als das typische Waller-Tackle, der sollte mal den folgenden Beitrag lesen. Bedingt durch eine unsichere Belieferung seitens des Lieferanten, wollte ich auch nicht auf die neuen **SPINSTER HD** – Spinnruten hinweisen. Wir haben die Ruten nun allesamt am Lager und erste Verkäufe in den Läden sind erfolgt.

=> 2



Wieder : Weinroter Blank; optisch ansprechende Details; feinste Verarbeitung; ALPS-Komponenten; sehr sehr schnelle Aktion und sehr leicht und ausgewogen in der Hand liegend.



Weitere Informationen können Sie auf unserer Homepage im Bereich „Ruten“ finden.

Eintrag vom 3.1.2011

Neue Schnurstärken bei SUPER CAT – Leinen :

120 + 141 kg in den Farben weiß und schilfgrün (vorgestellt auf der Wallermesse in Passau)



Eintrag vom 4.10.2010



A) Line Cutter (Art.-Nr. 113960)

Sehr handlich – eignet sich sowohl für Monofile und in hervorragender Weise zum Schneiden von geflochtenen Schnüren.

B) Mehrzweckzange (Art.-Nr. 113965)

Ausgestattet mit Leinenschneider, Hülsenquetscher und Nase zur Sprengringmontage.

Beide Werkzeuge sind aus spiegelpoliertem Edelstahl gefertigt und sind qualitativ sehr hochwertig für kleines Geld.



Leitner Spinnrute im Härtetest

Wir schreiben die 2. Junihälfte des Jahres 2010 . Während meines Aufenthaltes im Welscamp am Po bei Ute und Bernhard Heiner brechen bei einer befreundeten Gruppe Angler 2 Spinnruten . Ich biete meine Hilfe an , indem ich eine meiner 2 Spinnruten als Leihgabe bereitstelle . Dirk nimmt dieses Angebot gerne an und wir beschließen kurz mit dem Boot hinauszufahren , damit er mit der von mir geliehenen „Leitner DynaCast Waller Spin“ , WG 25 – 140 g , ein paar Testwürfe machen kann . Bereits beim dritten Wurf steigt ein vermeintlich sehr guter Fisch ein . Wenn das mal kein erfolgreicher Test ist . Nach ca. 10 Minuten sehen wir den Fisch zum ersten Mal . Er ist doch kleiner , als wir vermutet hatten , allerdings immer noch in einer sehr guten Größe und mittig in der Seite gehakt , was beim Spinnfischen am Po häufiger vorkommt . Das kommt vermutlich davon , dass die Fische wenn der Köder hinter ihnen einschlägt , mit dem Schwanz nach ihm schlagen . Ein nicht im Maul gehakter Waller erscheint im Drill deutlich größer und ist nur schwer zu bändigen . Der Fisch nutzt das und bockt wild in der Hauptströmung , aus der ich mehrfach das Boot in langsamer Rückwärtsfahrt herausfahre , während Dirk kräftig drillt . Der Drill fordert Angler und Gerät alles ab , nebenbei bemerkt führt der Po gerade Hochwasser , ca. 6 Meter über Normal , was einen starken Anstieg der Strömungsgeschwindigkeit zur Folge hat . Nach ca. 25 – 30 Minuten Drillzeit und ca. 1 km Drift können wir den Fisch landen , was aufgrund des mittig am Körper sitzenden Hakens kein einfaches Unterfangen ist . Ein fetter Bursche mit 1,79m . Die Rute arbeitete während des gesamten Drills perfekt und lies keinen Zweifel an ihrer Belastbarkeit aufkommen . In den beiden folgenden Tagen kann Dirk mit der Rute noch 2 Fische mit 1,97m und 2,15m fangen . Seine Bitte ihm die Rute zu überlassen kann ich nach diesem Ergebnis nicht ablehnen und A.H.F. Leitner hat einen Fan mehr .

Thomas Dörr
Juni 2010

Eintrag vom 23.6.2010

Giftige Weichmacher in Plastikködern !

Es gibt mittlerweile eine Fülle von Weichplastikködern (Gummiköder) im Angebot. Die im Volksmund übliche Bezeichnung „Gummiköder“ hat mit der echten Herkunft des Materials nichts gemein.

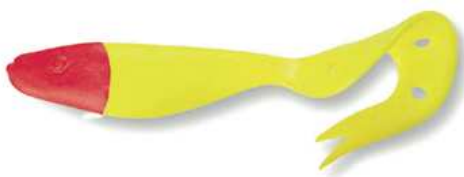
Der eingesetzte Basiskunststoff ist PVC und wird mit ca. 50 – 75 % Weichmachern vermenget.

Gerade in letzter Zeit gibt es in den Medien Beiträge über das Problem Weichmacher. Diese wandern sogar über die Haut in den Körper und können dort zu dramatischen Schädigungen und/oder Krebs führen. Darüber hinaus wird die Umwelt sprich das Wasser erheblich belastet.

Seit 2009 gibt es eine EU-Richtlinie, die den Einsatz von Weichmachern drastisch einschränkt bzw. regelt. Einer der zugelassenen Weichmacher ist DOP. Herkömmliche, billige und umso giftigere Industrieweichmacher sind demgemäß verboten. Produkte aus Drittländern werden künftig verstärkt kontrolliert und der Import solcher Artikel geahndet. Auch der Angler sollte sich vom Einsatz solcher Köder distanzieren. Der Preis ist nicht alles. Das sind unsere Gewässer, die damit vergiftet werden !

Zu erkennen sind solche Produkte für den Laien in erster Linie am starken Geruch.

Die Weichplastikköder SANDRA Twister und BUSTER SHAD sind bereits in Hinblick auf diese EU-Richtlinie produziert und entsprechen somit den Vorgaben.



Eintrag vom 30.4.2010

Öfter auftauchende Fragen seitens der Angler sind :

Warum sind eure Kugellagerwirbel so teuer ???
Und warum sind die Tragkräfte relativ gering ???



Antwort : Diese Produkte kommen aus USA und werden dort auch produziert und sind eigentlich für den Big-Game-Bereich gedacht und da herrschen ganz andere Ansprüche. Teure Ausfahrten und dann ein verlorener Marlin wegen eines gebrochenen Wirbels ? das gäbe großen Ärger !

Gegenüber den sonstigen im Handel erhältlichen „Hochsee-Kugellager-Wirbeln“ (Herkunft : meistens Fernost) sind die angegebenen Werte nicht geschönt bzw. übertrieben und bieten sogar noch Reserven.

Ähnlich verhält es sich auch mit den anderen Wirbeln in unserem Angebot. Alle stammen vom selben Hersteller. Außer der Korkenzieherwirbel der kommt von Japan und deshalb auch genauso zuverlässig.



Eintrag vom 29.4.2010

Seit einiger Zeit erhältlich, aber noch nicht in unseren Programmen abgedruckt :

Caps



Poloshirts



Die Shirts gibt es sowohl als Kurz- und Langarm-Ausführung in den Größen M bis XXL. Sehr gut waschbar und die Beflockung (Schrift) ist auch stabil gegen Bügeleisen ! Material : Baumwolle.

Käppies und Shirts kommen aus Deutschland.

Neuheiten für den Wallerangler



SUPER CAT Drifter 2.45 m Wurfgew. 100 – 700 g

Außergewöhnliche Aktion : Spitze relativ weich / Handteil kraftvoll

Ringe, Rollenhalter, Kreuzschlitz, Windingcheck + Hakenhalter => ALPS



DONAU 2.75 m Wurfgew. 100 – 500 g

Diese Rute entspricht in Ausstattung und Typ dem 3.05 m – Modell

Wallervorfächer mit Unterwasserposen



Alle Vorfächer werden bei uns in bekannt zuverlässiger Art gefertigt. Streng sitzende Silikonschläuche vor und nach den U-Posen ermöglichen das Verschieben.

Leine : Ummanteltes SUPER CAT Compound Vorfach – Tragkraft : 85 kg

Wir bieten insgesamt 6 verschiedene Kombinationen an.

1. Sicherheits- bzw. Landehandschuh

Die Innenseite, Daumen und Zeigefinger sind aus einem neuartigen Gewebematerial namens **SuperFabrik** gefertigt. Dieses Gewebe ist schnittfest und bietet einen hohen Schutzgrad bezüglich Hakendurchdringung. Es gibt jeweils in Links- und Rechtshandmodell.

Die Preise im Handel dürften so um die 34.00 Euro liegen.



Äußerst vorteilhaft beim Landen von größeren Wallern.

2. Drillinge mit Teflonbeschichtung

Neben unserem sehr gut platziertem Einzelhaken mit Teflonbeschichtung, haben wir nun auch noch einen Teflondrilling ins Programm genommen. Die Vorteile der Teflonbeschichtung sind den Anglern bekannt. Wir bieten einen überaus stabilen Drilling in 3XStrong-Stahl mit Schneidekante und separat rund gedrehter Nadelspitze. Die Teflonisierung erfolgt im Handtauchgang.

Größen : 4/0 und 5/0

Inhalt : 4 Stück pro Packung

Laden-Preise : ca. 14 bis 15 Euro



Konfusion bei geflochtenen Schnüren

In letzter Zeit wurden verschiedentlich Fragen an uns heran getragen bezüglich Werbeaussagen anderer Anbieter und was bei uns vergleichbare Leinen wären.

1. Fasermaterial

Es sei hierbei betont, daß es seit Jahren keine neuen Dyneema-Faserstränge gibt. Wundersamer weise gibt es aber jedes Jahr eine Vielzahl „neuer“ Schnüre am deutschen Angelmarkt, mit noch viel tollerem Eigenschaften und Tragkräften ?!?

2. Grundsätzliches bei Herstellung

Man unterscheidet in Rund- und Soutache-Geflechte. Letztere sind sogen. Zöpfchengeflechte und bestehen aus durchwegs 3 Fasersträngen. Diese Leinen sind aber bei Längsverdrehung einer stärkeren Faserabnutzung auf den Flanken der Leine ausgesetzt und neigen zu vorzeitigem Verschleiß !

Von Rundgeflecht spricht man, wenn geradzahlige Konstruktionen gewählt werden : 4, 6, 8 etc. Stränge.

Darüber hinaus ist die Flechtdichte ausschlaggebend. Allerdings kann eine zu hohe Flechtdichte auch Gegenteiliges bewirken :

- das Geflecht verliert an Tragkraft
- die Leine geht u. U. sehr laut durch die Ringe

A) Geflechte aus Standardfasern

Die Leinen werden am besten auf speziellen Kleinflechtmaschinen gefertigt. Die „Augen“ und Führungen für die schonende Faserbehandlung während des Flechtvorganges, sind i. d. R. das Betriebsgeheimnis des jeweiligen Flechters. **Tragkraftprüfung bei uns nach DIN-ISO.**

B) Geflechte aus Standardfasern – thermisch verstreckt

Die fertig verflochtene Leine kommt in eine separate Anlage und wird dort thermisch verstreckt. D. h. es wird erhitzt, bedehnt und abgekühlt. Dieser Vorgang kann je nach Leinenart wiederholt werden. Die Vorgänge unterliegen einer genauen digitalen Überwachung.

Die Tragkräfte lassen sich durch diese Bearbeitung bis zu 50 % steigern – je nach Leinenkonstruktion.

Hierbei sei erwähnt, daß die allermeisten Flechtereien diese Nachbearbeitung nicht ausführen können, weil diese Verstreckungsanlage fehlt.

Solcherart hergestellte Schnüre in unserem Programm, verkörpern die **UNIVERSE – Leinen.**

Nach dem thermischen Verstrecken werden diese Schnüre noch imprägniert. Eine Komponente dieser Imprägnierung ist Silikon. Die Haltbarkeit wird dabei noch zusätzlich gesteigert.

Tragkraft-Prüfung nach DIN-ISO



C) Geflechte aus verstärktem Vormaterial

Seitens des Faserherstellers gibt es einen Faserstrang, der schon aufbereitet geliefert wird. Davon existiert aber nur ein Kaliber, so daß wir daraus die Leinen der Kategorie DYNA-CAST SUPER CAT flechten.

Mit diesem „aufbereitetem“ Faserstrang lassen sich gewaltige Tragkraftsteigerungen erzielen. Allerdings ist die Verarbeitung dieser Faserstränge nicht unproblematisch. Vor allem die Endergebnisse lassen diesen Schluß zu.

Besonderheit : Wir verstrecken die fertig verflochtenen Leinen anschließend noch thermisch. Dies topt dann noch die ohnehin hohen Reißwerte. Nicht von ungefähr erzielen wir mit einer 0,60 er SUPER CAT 107 kg.

Auch diese Werte sind nach **DIN ISO** Reißverfahren mit INSTRON- oder ZEISS-Anlagen nachgewiesen.

Wir unterstreichen immer wieder diese Herstell- bzw. Prüfnorm DIN-ISO, weil wir bei Mitbewerbern immer wieder „geschönte“ Werte feststellen.

